

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	BA 6/0049/WP17
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	17.11.2015
		Verfasser:	
<b>Mitteilungen</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.11.2015	B 6	Kenntnisnahme	

**Erläuterungen:**

**1. Verkehrssicherheit für die Fußgänger vor der Stadtparkasse;  
Antrag der CDU-BF vom 04.02.2015, lfd. Nr. 6**

Die Markierung der Baumeinfassung vor der Sparkasse am Rathausplatz wurde vorgenommen.

Der Antrag ist damit erledigt.

**2. Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 04.11.2015**

Das Protokoll ist als Anlage beigefügt.

**Anlage/n:**

zu 2.) Protokoll Stadtteilkonferenz

## **Protokoll Stadtteilkonferenz vom 04.11.2015**

**Zeit: 19:00 Uhr – 20:30 Uhr**

**Ort: Pfarrsaal St. Martinus, Horbacher Str. 52**

### **Teilnehmer:**

Die Teilnehmer sind der beigefügten Liste zu entnehmen.

### **TOP 1. Begrüßung**

Frau Rothe begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2. Bericht/Vorstellung von Mitgliedern der Stadtteilkonferenz**

#### **1. Vorstellung des Fußballvereins SV Rhenania Richterich**

Herr Dieter Arns, Geschäftsführer des Fußballvereins Rhenania Richterich stellt den Verein vor. Aktuell hat der Verein 300 Mitglieder, 50% davon sind Kinder und Jugendliche. Derzeit sind 10 Jugendmannschaften gemeldet.

Das Spielerkonzept des Vereins wurde in den letzten Jahren umgestellt. Der Verein setzt auch in den Herrenmannschaften verstärkt auf die eigene Jugend. Diese wird besonders gefördert. Für den Zusammenhalt des Vereins und das Gemeinschaftsgefühl sei es wichtig, dass sich auch die Spieler in den Herrenmannschaften mit dem Verein und dem Stadtbezirk identifizieren. Und durch die örtliche Verbundenheit der Spieler nimmt auch das Zuschauerinteresse wieder zu. Damit die Zuschauer bei den Spielen besser bewirtet werden können und auch ein geselliges Beisammensein nach dem Training möglich ist, wurde das Gebäude des Vereinsheims modernisiert.

Derzeit wird auch eine Mädchenmannschaft im Alter zwischen 12 und 16 Jahren aufgebaut. Diese soll ab der nächsten Saison starten.

In 4 Jahren feiert der Verein sein 100jähriges Bestehen. Bis dahin will man in die Bezirksliga aufgestiegen sein.

Ein weiteres Ziel, das der Verein verfolgt, ist die Anschaffung eines Kunstrasenplatzes. Durch einen Kunstrasenplatz wird die Attraktivität eines Vereins gesteigert. Und besonders mit Blick auf Richterich Dell erwartet man in den Jahren hier weitere Mitgliederzuwächse. Hier erbittet der Verein auch weiterhin die Unterstützung der Politik.

Wichtig ist dem Fußballverein auch eine gute Beziehung zu den anderen Ortsvereinen.

Der SV Rhenania Richterich unterstützt die Flüchtlingshilfe mit einem Benefiz-Turnier, dass am 21.11.2015 in der Zeit von 10:00 Uhr – 17:00Uhr in der Sporthalle Hander Weg ausgetragen wird. Weitere Informationen hierzu gibt es unter [www.rhenanirichterich.de/benefiz-turnier](http://www.rhenanirichterich.de/benefiz-turnier)

Der Verein arbeitet mit in der Arbeitsgruppe Freizeit im Rahmen der Flüchtlingshilfe in Richterich. Die Angebote des Fußballvereins stehen Flüchtlingen offen. Der Vereinsbeitrag wird übernommen.

### **TOP3. Aktueller Stand zur Unterbringung von Flüchtlingen, Roermonder Str. 615**

Frau Moritz berichtet über den aktuellen Stand. Die Bauabnahme des ersten Bauabschnitts ist erfolgt. Im Laufe der Woche werden die ersten 32 Menschen, ausschließlich Familien, in die Unterkunft einziehen. Sozialarbeiter und Hausmeister kümmern sich um die Menschen in der Einrichtung. Eine Steuerungsgruppe, die unter der Trägerschaft der Pfarre St. Martinus steht, kümmert sich um die Organisation der ehrenamtlichen Hilfe. Die ersten Treffen der Ehrenamtler haben bereits stattgefunden. Im Austausch mit der Sozialarbeiterin ist abzustimmen, wie die ehrenamtliche Hilfe hier ansetzen kann und wie die Kommunikation stattfindet.

Es wurden bereits Sprachgruppen gebildet und Ideen zur Freizeit, Alltagsbegleitung gesammelt. Aktuell werden die Angebote Räumen im Stadtbezirk (Grundschule, OGS, Pfarre usw.) zugeordnet, und es wird eine, parallel zum Sprachangebot notwendige Kinderbetreuung, organisiert. Auch die Sportvereine aus Laurensberg, Richterich und Horbach und der Instrumentalverein haben ihre Unterstützung angeboten. Es sind bereits enge Kooperationen mit der Heinrich-Heine-Gesamtschule entstanden. Die Jugendeinrichtung CUBE möchte Hilfsangebote entwickeln.

Neben der Unterkunft in der Roermonder Str. werden auch für die Menschen in der Turnhalle in Laurensberg als auch für Flüchtlinge in Wohnungen in Richterich, Laurensberg und Horbach Hilfen organisiert. Auch hier ist die enge Kommunikation mit der Sozialarbeiterin und dem DRK wichtig.

### **TOP4. Konzeptüberarbeitung Gesundheits- und Bewegungstag 2016 (12.06.2016)**

Frau Moritz leitet in die Thematik ein.

Als die Idee zum Gesundheits- und Bewegungstag entstanden ist, standen zwei Aspekte im Mittelpunkt:

1. Möglichst viele Menschen verschiedenen Alters im Stadtbezirk sollten animiert werden, mitzumachen.
2. Die Ortsteile sollten verbunden werden.

Die Zielgruppe der Familien wurde auf jeden Fall durch die o.g. Veranstaltung angesprochen. Es wäre aber wünschenswert, wenn noch viel mehr Menschen mitmachen würden.

Frau Moritz stellte folgende Idee vor:

In Anlehnung an den Lauf, der vor einigen Jahren die Zusammenlegung der Pfarren St. Martinus-St. Laurentius-St. Heinrich symbolisieren sollte, könnten

- eine Wanderung
- ein Lauf
- eine Radtour

angeboten werden. Die Schwelle zum Mitmachen sei sehr niedrig.

Der Ansatz wurde befürwortet und durch folgende Vorschläge ergänzt:

1. Festlegung eines gemeinsamen Start- oder/und Zielbereichs mit Aufwärmtraining und musikalischem Rahmen (wünschenswert: zur gleichen Zeit ankommen)
2. Altersgerechte Angebote (z.B. kurze Strecke/längere Strecke --> gilt für alle drei Kategorien)
3. Parallele Kinderbetreuung, damit sich Familien auch trennen können
4. Wanderung mit althergebrachter Schnitzeljagd

Wer kann angesprochen werden:

1. Planung Wanderungen --> Heimatfreunde (übernimmt Herr Büttner)  
--> AWO-Wandergruppe (übernimmt Frau Moritz)  
--> Pfadfinder (ev. (übernimmt Herr Büttner) /kath.)
2. Planungen Radfahren --> Herr Palm  
--> Herr Pinke, Wiesenweg/Horbach (übernimmt Frau Moritz)
3. Aufwärmprogramm --> MedAix übernimmt Frau Schultheis

Bis zum nächsten Treffen werden alle Mitglieder gebeten, sich weitere Gedanken zu machen. Erste konkrete Ideen zu Streckenverläufen, Längen, Rahmenprogramm usw. sollen zusammengetragen werden.

#### **TOP 5. Aktuelle Termine/Veranstaltungen**

Herr Wingens teilt folgende Termine unter Mitgestaltung des Instrumentalvereins mit:

- 20.12.2015 Adventssingen auf dem Tivoli
- 21.12.2015 Aachener Weihnachtsmarkt
- 26.12.2015 Weihnachtskonzert St. Martinus

#### **TOP 6. Verschiedenes**

Frau Schultheis regt an, Herrn Hartmut Hermanns, Herausgeber der Zeitschrift ‚Aachen NordWest Aktuell‘ als festes Mitglied aufzunehmen. Frau Moritz regt an, Frau Ute Wilden, Organisation Demenzdienste und Seniorenberatung der Malteser, in die Stadtteilkonferenz aufzunehmen. Dieses wird einstimmig angenommen. Frau Moritz übernimmt die Einladung und bittet beide neuen Mitglieder, sich bei der nächsten Konferenz vorzustellen.

#### **TOP7. Neuer Termin/Neuer Treffpunkt**

Die Stadtteilkonferenz trifft sich wieder am **Mittwoch, den 17.02.2016 um 19:00 Uhr in der Grundschule Richterich.**

Als Tagesordnungspunkte sind bisher vorgesehen:

1. Bericht/Vorstellung von Mitgliedern der Stadtteilkonferenz
  - Vorstellung Herr Hartmut Hermanns, Herausgeber : Aachen NordWest Aktuell
  - Vorstellung Frau Ute Wilden, Demenzdienste und Seniorenberatung MHD in Richterich
2. Konzept Gesundheits- und Bewegungstag
3. Aktueller Stand zur Unterbringung der Flüchtlinge

Das übernächste Treffen der Stadtteilkonferenz findet statt am **Mittwoch, den 20.04.2016 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Heinrich, Horbach.**

Für das Protokoll:

gez.  
Yvonne Moritz

Anlagen

Teilnehmerliste